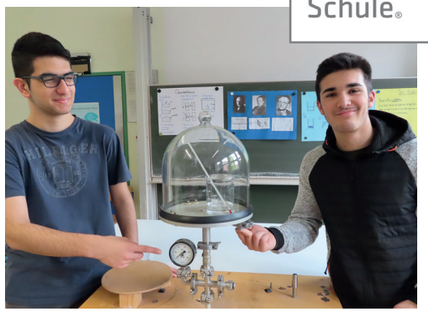

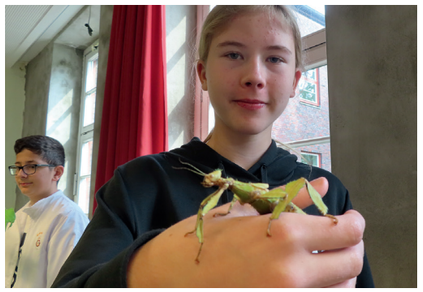

8. Schüler-MINT-Kongress
am Friedrich-Ebert-Gymnasium Hamburg

Schüler moderieren und erklären Naturwissenschaften

In 2011 feierte der Schüler-MINT-Kongress Premiere. Dadurch wurde eine Plattform geschaffen, auf der sich technisch interessierte SchülerInnen ähnlich effektvoll präsentieren können, wie es bei technischen und wissenschaftlichen Fachtagungen weltweit üblich ist.

So fand am Donnerstag, dem 8. Mai 2019, am Ebert-Gymnasium nun zum 8. Mal der Wissenschaftskongress für die Fachgebiete Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) von Schülern für Schüler, Eltern, Freunde und Interessierte auch anderer Schulen statt, der zusätzlich durch Fachbeiträge aus Wirtschaft und Wissenschaft unterstützt wurde.

Hintergrund

Eine steigende Komplexität technischer Produkte, wachsender Wettbewerb und Kooperation mit globaler Ausprägung und eine auf dem Kopf stehende Alterspyramide in Deutschland hat dazu geführt, dass in Industrie, Wissenschaft und Wirtschaft hochqualifizierte Fachkräfte mit besonderen Kompetenzen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, also in den sogenannten MINT-Fächern, immer mehr gesucht werden. In Deutschland fehlen bereits heute mehr als 150.000 MINT-Fachkräfte.

Zielsetzung und Ansatz

Das Ebert-Gymnasium möchte verstärkt dazu beitragen, junge Menschen frühzeitig für diese Fachgebiete zu begeistern und den künftigen Nachwuchskräften mit einem neuartigen Bildungskonzept ein vernetztes Fachwissen, hohe Kompetenzen in Fremdsprachen sowie in der Gestaltung von Lösungswegen künftiger Herausforderungen nahebringen. Die dazu gehörenden sogenannten Soft Skills wie Zeit- und Projektmanagement, Kreativität, Fantasie, soziale Kompetenzen (z.B. Teamarbeit) und nicht zuletzt Präsentationstechniken sollen in besonderer Weise durch fachübergreifende Schulprojekte und Veranstaltungen wie z.B. diesen Schüler-MINT-Kongress vermittelt und trainiert werden. Durch diesen Kongress sollen Schüler (auch Schüler anderer Schulen einschließlich Grundschulen) für die Themen der MINT-Fächer interessiert werden, indem sie an Experimenten für Schüler mit Schülern teilnehmen, ihre Fragen stellen und diskutieren und sich von der Begeisterung anderer Schüler anstecken lassen können.

Ablauf des Schülerkongresses

Um 8.45 Uhr startete die Veranstaltung. In diesem Jahr gab es wieder viele Highlights. Schüler des Jahrgangs 9 berichteten über ihre prämierten Forschungsergebnisse z.B. im Bereich Mikroplastik in der Eberthalle. Mitmachaktionen in Form spannender Experimente für alle Klassenstufen, einer großen Chemieshow und einer Rallye für die Unterstufe waren weitere Höhepunkte des Vormittags. Auch die eingeladenen Grundschulklassen hörten den Erklärungen unserer SchülerInnen über Naturphänomene begeistert zu und staunten über die Vielfalt der Naturwissenschaften.
Große Begeisterung gab es auch beim spannenden Vortrag unseres Kollegen Herrn Dr. Möller über das Leben auf anderen Planeten und der Darstellung von "Hilberts Hotel" des Mathematikkurses der 9M.

Kerstin Gleine (Koordinatorin MINT)

MINT – EC 100 für die Metropolregion Hamburg
MINT- EC - Netzwerktreffen der Region Nord

Das Friedrich-Ebert-Gymnasium Hamburg gestaltet zusammen mit dem Luisen-Gymnasium Hamburg und dem Hansa-Gymnasium Hamburg eine gemeinsame MINT-100 Veranstaltung für die MINT-EC Schulen der Metropolregion Hamburg (HH,SH,NI,HB) :
Die Veranstaltung dient der Berufsorientierung MINT. Die SchülerInnen und Lehrerinnen und Lehrer haben die Möglichkeit, neben einer Vielzahl von spannenden Workshops u.a. auch das School-Lab der Technischen Universität Hamburg zu besuchen und darüber hinaus auf unserem interessanten MINT-Bildungsmarkt (mit vielen Infoständen von Universitäten, Hochschulen, Unternehmen und Stiftungen) wundervolle Einblicke in die MINT-Bildung, MINT-Studiengänge sowie Aus- und Weiterbildung zu bekommen.

Das Rahmenprogramm bietet u.a. einen inspirierenden Impulsvortrag vom Wissenschaftskabarettisten Metin Tolan. Er ist Physiker und Professor für Experimentelle Physik an der Technischen Universität Dortmund und Wissenschaftskabarettist.

Unsere Kooperationspartner:
Uni Bremen, Uni Hamburg, TUHH, HAW Hamburg, Joachim Herz Stiftung, VDI Hamburg

Kerstin Gleine (Koordinatorin MINT)